

Neubau der Bundesautobahn A 20  
Ausbau der Bundesstraße

---

Von ca. km 100+000 bis ca. km 113+000

Nächster Ort: Dringenburg

Baulänge: 13,00 km

Länge der Anschlüsse:

---

Straßenbauverwaltung

des Landes Niedersachsen

# FESTSTELLUNGSENTWURF

für den

**Neubau der A 20,**  
**von Westerstede bis Drochtersen**  
Abschnitt 1 von der A 28 bei Westerstede  
bis zur A 29 bei Jaderberg

**Deckblatt zur Planfeststellungsunterlage vom 28.04.2015**

## **Landschaftspflegerischer Begleitplan**

### **9.5 Vergleichende Gegenüberstellung von**

### **Eingriff und Kompensation**

<p>Aufgestellt: Oldenburg, den 28.04.2015 <b>Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Oldenburg</b></p> <p>im Auftrage:      gez. Mannl</p>	
<p>Aufgestellt: Oldenburg, den 20.03.2020 <b>Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Geschäftsbereich Oldenburg</b></p> <p>im Auftrage : ..... gez. Hollander</p>	

## **Vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation**

Die vergleichende Gegenüberstellung wird gemäß RLBP tabellarisch für jeden beeinträchtigten Bezugsraum erstellt. Die Eingriffsseite stellt dabei die maßgeblichen Konflikte mit Angaben zur Flächengröße dar.

Auf der Kompensationsseite werden die zugeordneten Einzelmaßnahmen bzw. Maßnahmenkomplexe zusammengefasst mit Angaben zur Flächengröße aufgeführt. Vorangestellt wird hierbei das angestrebte Ziel in Bezug auf die wiederherzustellende Funktion.

Einige Beeinträchtigungen sind flächenmäßig nicht quantifizierbar. Z. B. wird die Angabe von Flächengrößen bei Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes für nicht sinnvoll erachtet. Beeinträchtigungen der Habitatfunktion werden insbesondere bei Brutvögeln als Verlust an Brut- bzw. Revierpaaren angegeben.

Aufgrund ihrer Multifunktionalität werden Maßnahmen z. T. mehrfach genannt. Eine direkte Vergleichbarkeit von Eingriffs- und Kompensationsfläche ist aufgrund unterschiedlicher Eingriffsintensitäten und Kompensationswirkungen nicht gegeben. Für den Verlust und die Beeinträchtigung von Biotoptypen und Bodenfunktionen erfolgte in Unterlage 19.1.1., Anlage 1 eine Eingriffsbilanzierung. In der vergleichenden Gegenüberstellung wird der dort ermittelte Kompensationsflächenbedarf als Maßnahmenziel angegeben.

### Verwendete Abkürzungen:

#### **Betroffene Funktionen:**

- B** Biotopfunktion / Biotopverbundfunktion / Habitatfunktion für wertgebende Tierarten
- Bo** natürliche Bodenfunktionen (biotische Standortfunktion, Regler- und Speicherfunktion, Filter- und Pufferfunktion des Bodens)
- GW** Grundwasserschutzfunktion
- Ow** Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt
- K** klimatische / lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsbezug)
- L** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

#### **Maßnahmen:**

- V** Vermeidungsmaßnahme
- A** Ausgleichsmaßnahme
- E** Ersatzmaßnahme

#### **Sonstiges:**

- Rp.** Revierpaar
- n. q.** nicht quantifizierbar

### **Anlass der Änderung:**

Im Bereich der Sandentnahme Bekhauser Moor wird die Bekhauser Bäke außerhalb der Abbaufäche verlegt. Die Änderungen betreffen ausschließlich diesen Bereich; die entsprechende Gegenüberstellung wird wie folgt ersetzt:

A133314 U09 4 gegenueberstellung.doc

Vergleichende Gegenüberstellung – Seitenentnahme Bekhauser Moor				
A 20 von Westerstede bis Drochtersen Abschnitt 1	Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr Niedersachsen		Geschäftsbereich Oldenburg (Seitenentnahme Bekhauser Moor)	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Umfang der Maßnahmen
<b>Verlust der Lebensraumfunktionen von Tierarten besonderer Bedeutung</b> - Dauerhafter Verlust der Lebensraumfunktionen von zwei Kiebitzbrutrevieren		<b>Maßnahme 12.1 A<sub>CEF</sub>:</b> <u>Ziel:</u> Naturnahe Entwicklung des ehemaligen Standortübungsplatzes Friedrichsfeld, Schaffung von Ersatzlebensräumen für Brutvögel des Offenlandes und der halboffenen Gehölzstrukturen <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> - Entwicklung von extensiv genutztem Offenland für Wiesenbrüter		133,040 ha